

Inhalt.

Erstes Capitel.

	Seite
Endziele der österreichischen Politik	1
Analoge Bestrebungen des Dresdner Hofes	2
Vertrag von Warschau	3
Tod des Kaisers Karl VII.	4
Schritte Maria Theresia's zur Versöhnung mit Baiern	8
Oesterreichische Friedensvorschläge	11
Gleichzeitige kriegerische Maßregeln	15
Absendung des Grafen Colloredo nach Innsbruck	16
Batthyany's kriegerische Erfolge in Baiern	18
Treffen bei Pfaffenhofen	19
Eröffnung der Friedensverhandlungen zu Küssen	21
Abschluß der Präliminarien	23
Auswechslung der Ratificationen	27

Zweites Capitel.

Bestrebungen, dem Könige von Polen die Kaiserkrone zuzuwenden	29
Antheil Frankreichs und Preussens an denselben	30
Gegenbemühungen Englands	32
Haltung des Königs von Polen	33
Graf Brühl, Graf Flemming, Legationsrath Saul	34
Verhandlungen zwischen Oesterreich und Sachsen	38
Neue Uebereinkunft zwischen beiden Regierungen	39
Ihr Verhältniß zu Rußland	41
Beilegung der Botta'schen Angelegenheit	42
Verhandlungen wegen russischer Kriegshülfe	44
Eröffnung der Feindseligkeiten in Italien	48
Bestellung der Oberbefehlshaber auf den verschiedenen Kriegsschauplätzen	49
Prinz Karl von Lothringen	50

Graf Königsegg, Fürst Lobkowitz	Seite 51
Graf Traun	54
Graf Batthyany, Graf Schтенбург	56
Feldzug in den Niederlanden	57
Schlacht bei Fontenoy	58
Verlust von Tournay und anderen Festungen	63

Drittes Capitel.

Feldzug gegen Preußen	65
Vorbereitungen zu demselben	66
Stärke der beiderseitigen Heere	69
Angeblüche Gefahr des Königs von Preußen	70
Eröffnung der Feindseligkeiten	71
Einmarsch der Oesterreicher und Sachsen in Schlessen	72
Schlacht bei Hohenfriedberg	73
Ursachen des Verlustes der Schlacht	77
Beschluß Maria Theresia's den Krieg fortzuführen	79
Rhevenhüllers Sendung nach dem Lager in Böhmen	80
Seine Berichte von dort	81
Seine Reise nach Dresden	82
Neues Uebereinkommen zwischen Oesterreich und Sachsen	83
Verhandlungen zwischen England und Preußen	85
Bemühungen Englands, Maria Theresia zum Frieden mit Preußen zu bewegen	86
Unterredung zwischen Maria Theresia und Robinson	87
Schriftliche Erklärung des Wiener Hofes	90
Convention von Hannover	92
Weigerung Maria Theresia's ihr beizutreten	93
Gespräch der Königin mit dem venetianischen Botschafter Crizzo	94

Viertes Capitel.

Bestrebungen, die Kaiserkrone für den Großherzog von Toscana zu erwerben	96
Zug des Grafen Traun an den Main	97
Zukunft des Großherzogs bei dem Heere	98
Gestaltung der einzelnen Kurfürsten	99
Rückzug der Franzosen über den Rhein	101
Beginn der Wahlverhandlungen in Frankfurt	102
Erwählung des Großherzogs zum römischen Könige	104
Entschluß Maria Theresia's, sich nach Frankfurt zu begeben	105
Ihre Weigerung sich dort als Kaiserin krönen zu lassen	106
Ihre Reise nach Frankfurt	107
Kaiserkrönung Franz des Ersten	108

Fünftes Capitel.

Fortsetzung des Krieges gegen Preußen	Seite 110
Kriegsrath im österreichischen Feldlager	112
Beschlüsse desselben	113
Plan eines Angriffes auf den König von Preußen	114
Schlacht bei Soor	115
Das Benehmen Karls von Lothringen in derselben	118
Resultate der Schlacht	120
Englands erneuerte Bemühungen, Maria Theresia zum Frieden mit Preußen zu vermögen	122
Standhafte Weigerung der Kaiserin	124
Ihre Unterredung mit Crizzo	125
Beweggründe ihres Verfahrens	126
Ihre Annäherung an Frankreich	127
Französische Friedensvorschlüge	130
Bartensteins Gutachten über dieselben	131
Bevollmächtigung Harrachs zum Friedensschlusse mit Frankreich	132
Charakteristik des Grafen Harrach	133
Dessen Absendung nach Dresden	134

Sechstes Capitel.

Verhandlungen zwischen Oesterreich und Rußland	136
Bersprechen russischer Kriegshülfe	138
Plan zur Erneuerung der Feindseligkeiten gegen Preußen	139
Nähere Verabredungen zwischen Oesterreich und Sachsen	140
Vorrückung der Oesterreicher in die Lausitz	142
Aenderung der gefaßten Beschlüsse	143
König Friedrichs Gegenmaßregeln	145
Treffen bei Großhennersdorf	146
Rückzug der Oesterreicher nach Böhmen	147
Einmarsch der Preußen in Leipzig	148
Flucht des Königs von Polen nach Böhmen	149
Einwirkung des Grafen Harrach auf den König	151
Instructionen an die Dresdner Regierungscommission	152
Verhandlungen derselben mit dem Könige von Preußen	153
Vordringen der Preußen in Sachsen	154
Schlacht bei Kesselsdorf	156
Harrachs Ankunft in Dresden	158
Seine Unterhandlungen mit dem französischen Gesandten Vaulgrenant	160
Scheitern derselben	161
Verhandlungen Harrachs mit dem Könige von Preußen	163
Abschluß des Dresdner Friedens	165

Siebentes Capitel.

	Seite
Feldzug des Jahres 1745 in Italien	169
Anschluß Genua's an die bourbonischen Höfe	170
Verlust von Tortona, Piacenza und Pavia	171
Treffen bei Bassignana	172
Verlust von Valenza, Asti und Casale	173
Einzug der Spanier in Mailand	174
Maria Theresia's Aeußerung über die Ereignisse in Italien	175
Friedensverhandlungen zwischen Sardinien und Frankreich	176
Scheitern derselben	180
Wiedereröffnung der Feindseligkeiten	181
Spanische Friedensvorschläge	182
Ablehnung derselben von Seite Oesterreichs	183
Märsch der Spanier aus Mailand	184
Eroberung von Parma	185
Schlacht bei Piacenza	186
Erneuerte Friedensvorschläge Spaniens	189
Verhandlungen über dieselben	190
Fortsetzung der Kriegsführung	194
Botta als Oberbefehlshaber	195
Treffen bei Rottosfredo	199
Beruklau's Tod	200
Einnahme von Piacenza	201
Erfürmung der Bocchetta	202
Genua's Unterwerfung	204
Belagerung von Savona	206

Achtes Capitel.

Feldzug des Jahres 1746 in den Niederlanden	209
Der bevollmächtigte Minister Graf Kaunitz	210
Seine Ansicht über die bevorstehenden Kriegsergebnisse	211
Umarisch der Franzosen gegen Brüssel	212
Beginn der Belagerung	213
Verlauf derselben	214
Capitulation von Brüssel	216
Verstärkung des Heeres in den Niederlanden	218
Verlust von Antwerpen	219
Fall von Mons und Charleroi	220
Prinz Karl von Lothringen übernimmt das Obercommando	221
Verlust von Namur	224
Schlacht bei Rocoux	226
Ende des Feldzuges	229

Neuntes Capitel.

	Seite
Landung in der Bretagne	231
Einmarsch in Südfrankreich	232
Gorani's Tod	235
Uebergang über den Var	236
Aufstand von Genua	237
Ursachen desselben	238
Erster Anlaß zur Erhebung der Volksmassen	242
Umsichgreifen des Aufstandes	243
Unterhandlungen	245
Erneuerung des Kampfes	246
Rückzug der Oesterreicher	247
Benurtheilung der Haltung Botta's	248
Entschlüsse des Wiener Hofes	249
Botta's Enthebung vom Commando	250
Uebertragung desselben an Schulenburg	251
Kriegführung in Südfrankreich	253
Browne's Rückkehr über den Var	256

Zehntes Capitel.

Friedensverhandlungen zu Breda	257
Ford Sandwich, Marquis d'Argenson	258
Pläne des Letzteren. Der Rheinbund	259
König Friedrich's Antheil an diesen Entwürfen	260
Haltung des Kurfürsten von Baiern	262
Absendung des Grafen Ferdinand Harrach nach Breda	264
Instruction für denselben	266
Nichtzulassung Harrachs zu den Verhandlungen	268
D'Argensons Entlassung	270
Don Melchor de Macanaz	271
Sein Auftreten in Breda	272
Seine Verhandlungen mit Harrach	273
Seine Friedensvorschläge	274
Ablehnung derselben durch Maria Theresia	275
Verhandlungen zwischen England und Spanien	276
Portugiesische Vermittlung	278
Wiedereröffnung der Feindseligkeiten durch Frankreich	280
Abbruch der Friedensverhandlungen zu Breda	281

Elfte Capitel.

Feldzug des Jahres 1747 in Italien	283
Vorkehrungen zur Wiedereroberung Genua's	284

	Seite
Die Stadt erhält französische Kriegshülfe	286
Schwierigkeiten einer Belagerung Genua's	287
Beginn derselben	288
Betheiligung Sardinien's an der Unternehmung gegen Genua	289
Fortschritte der Belagerung	292
Annäherung eines französisch-spanischen Entsatzheeres	293
Aufhebung der Belagerung Genua's	295
Schulenburgs Rückkehr nach Wien	297
Dessen Anklagen gegen Pallavicini	299
Entsendung des Grafen Ferdinand Harrach nach Italien	300
Fernere Kriegsereignisse daselbst	301
Treffen auf dem Col d'Affiette	302
Niederlage der Franzosen	304
Zug des Grafen Browne nach Piemont	305
Streifzug auf französisches Gebiet	308
Vorfälle in der Riviera di Levante	309
Beendigung des Feldzuges in Italien	311

Zwölftes Capitel.

Feldzug des Jahres 1747 in den Niederlanden	312
Der Herzog von Cumberland erhält den Oberbefehl	313
Stärke des Heeres	314
Anmarsch der Franzosen gegen Mafrecht	316
Schlacht bei Lavelé	317
Belagerung von Berg op Zoom	322
Verlust dieser Festung	324
Lager bei Dudenbosch	326
Batthyany's Absendung dorthin	327
Beendigung der Feindseligkeiten	328

Dreizehntes Capitel.

Fortsetzung der Friedensverhandlungen	329
Beforgnisse vor Preußen	330
Unterhandlungen mit Rußland	331
Abschluß eines Bündnisses zwischen Oesterreich und Rußland	332
Inhalt und Wirkung dieses Vertrages	333
Tractat zwischen Oesterreich und der Pforte	335
Verhandlungen mit Frankreich	336
Bevollmächtigung des Feldmarschalls Batthyany zu denselben	340
Nachen wird zum Congreßorte bestimmt	342
Ernennung des Grafen Kaunitz zum Vertreter der Kaiserin	345
Instructionen für ihn	346
Sein Eintreffen in Nachen	348

	Seite
Beginn der Verhandlungen	349
Abgefonderte Negociation mit Frankreich	350
Günstiger Stand derselben	351
Feindselige Haltung Englands gegen Oesterreich	352
Verhandlungen Englands mit Frankreich und Spanien	354

Vierzehntes Capitel.

Kriegsrüstungen während des Winters	356
Annäherung eines russischen Hilfscorps	357
Convention vom 26. Jänner 1748	358
Eröffnung des Feldzuges in den Niederlanden	361
Belagerung von Maastricht	362
Abschluß der Friedenspräliminarien	365
Protestation des Grafen Kaunitz	366
Erklärung Maria Theresia's über die Präliminarien	369
Ihr Beitritt zu denselben	371
Uebergabe von Maastricht	372
Zwiespalt zwischen Oesterreich und seinen bisherigen Allirten	373
Oesterreichs fernere Verhandlungen mit Frankreich	374
Entwurf eines abgefonderten Friedens zwischen beiden Mächten	376
Einzelne Streitfragen	377
Robinsons Absendung nach Aachen	379
Nachgiebigkeit der Kaiserin	383
Abschluß des Aachener Friedens	385
Eindruck der Friedensbedingungen auf Maria Theresia	386
Vollzug der Vertragsbestimmungen	388
Resultate des Successionskrieges für Oesterreich	390
König Friedrich und Maria Theresia	393
Anmerkungen.	
Zum ersten Capitel	399
Zum zweiten Capitel	404
Zum dritten Capitel	418
Zum vierten Capitel	427
Zum fünften Capitel	433
Zum sechsten Capitel	439
Zum siebenten Capitel	446
Zum achten Capitel	451
Zum neunten Capitel	459
Zum zehnten Capitel	467
Zum elften Capitel	471
Zum zwölften Capitel	475
Zum dreizehnten Capitel	476
Zum vierzehnten Capitel	482